

## **Biogene Gefügeverbesserung durch Futterleguminosen in verdichteten Vorgewende**

### **Fragestellungen**

- Lassen sich Vorgewende durch Bewuchs, Bodenruhe und allorhize Wurzelsysteme bis in größere Bodentiefen (Unterboden) im Gefüge derart verändern, dass Lebensraumregelung und Ertragsfunktion des Bodens positiv beeinflusst werden?
- Ist die Schaffung von Grobporen im Unterboden der Vorgewende langfristig, d.h. über mehrere Jahre an Nicht-Leguminosen-Nachfrüchten feststellbar?
- Trägt das vertikale Bioporensystem zur höheren Belastbarkeit des Bodens bei und ist es geeignet, kompensierend auf die erhöhte mechanische Belastung des Bodens einzuwirken?

### **Material und Methoden**

Zweifaktorieller Feldversuch mit vier Wiederholungen

### **Varianten**

Faktor 1: Betriebsüblich, Klee gras (A3 + S), Luzerne

Faktor 2: Vorgewende, Feldinnenfläche

### **Parameter**

Bodenstruktur, Wurzelwachstum, Regenwurmaktivität, Ertragsparameter

### **Standorte**

Leitbetriebe Hannen (LB 3, Neuss) und Leiders (LB 4, Viersen)

Versuchsbetrieb Klein-Altendorf/Rheinbach